

Finanzierung Tiefgarage und Parkdeck

- I. Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 24.04.2002 das Projekt „Tiefgarage“ - in Verbindung mit den vorgestellten Baumaßnahmen zum 3. und 4. Bauabschnitt - bereits mit der Maßgabe genehmigt, dass die Fördermittel für Kontingentmaßnahmen nach Möglichkeit bis zur Obergrenze ausgeschöpft werden. Aus Kostengründen wurde die Tiefgarage in die Planung des 4. Bauabschnittes integriert.

Mit Bescheid vom 15.03.2004 hat die Regierung von Mittelfranken die Förderung der beantragten Errichtung einer Tiefgarage mit angrenzendem Parkdeck abgelehnt (sh. Anlage).

Als Begründung wird durch die Regierung auf die drastisch veränderten finanziellen Rahmenbedingungen verwiesen, die eine Konzentration des Einsatzes von Fördermitteln primär auf die Kernbereiche der medizinischen Krankenversorgung erfordert. Eine Förderung von Kfz-Parkplätzen ist deshalb nicht mehr vertretbar.

Durch den 4. Bauabschnitt entfallen 118 bereits geförderte Parkplätze. Darüber hinaus wurden durch den 3. Bauabschnitt 44 geförderte Parkplätze vernichtet. Für diese Parkplätze besteht eine Verpflichtung zur Wiederherstellung. Andernfalls müssten Fördermittel zurückbezahlt werden.

Da weiterhin der Bedarf an zusätzlichen Parkmöglichkeiten am Klinikum sehr hoch ist, sollte trotz des negativen Bescheides von dem vorhandenen Konzept prinzipiell nicht abgewichen werden. Auch der Druck der Anwohner, welche die unzulänglichen Parkmöglichkeiten seit Jahren beklagen und die immer wieder mit dem Hinweis auf die Errichtung eines Parkhauses getröstet wurden, erfordert auf jeden Fall eine Verbesserung der Parkplatzsituation.

Aus diesen Gründen und auch aufgrund der Wirtschaftlichkeit sollte eine möglichst große Einheit geschaffen werden, bei der die Stellplätze auf Parkdecks nach Möglichkeit stark überwiegen.

Die Kalkulation für 400 Plätze ergibt ein Investitionsvolumen in Höhe von rd. 3 Mio. €. Veränderungen können sich noch aus erforderlichen Klärungsgesprächen mit der Stadt bezüglich Lage, Höhe und Größe des Baukörpers ergeben.

Im Vermögensplan Sondervermögen für das Jahr 2004 sind für die Tiefgarage bereits 2.500.000 € angesetzt.

Der Baubeginn ist im Spätsommer 2004 geplant. Die Bauzeit beträgt etwa 12 Monate. Während der Bauzeit des Schul- und Verwaltungsgebäudes sowie der Kfz-Parkplatz-Anlage sind die Parkmöglichkeiten am Klinikum stark eingeschränkt, so dass eine möglichst kurze Bauzeit angestrebt werden muss.

Aufgrund der veränderten finanziellen Rahmenbedingungen wird der Verwaltungsrat nunmehr gebeten, dem Stadtrat die Finanzierung aus Eigenmitteln vorzuschlagen.

II. Zur Verwaltungsratsitzung

III. Zur Stadtratssitzung

Fürth, 14.04.2004
Vorstand